

Christian Jahl:

Mit Partnern stärker!

"Das Heranwachsen einer neuen Generation, der „Digital Natives“ mit ihrer neuen Art des Medienerwerbs, mit ihrer neuen Erwartungshaltung im Konsumverhalten und damit auch der öffentlichen Bibliothek gegenüber, macht es nötig, die öffentliche Bibliothek wieder einmal zum Teil neu zu erfinden.

Die Entlehnbibliothek, zumindest jene, die physische Medien verleiht, wird an Bedeutung verlieren, die Ausleihe elektronischer Medien, aber besonders die Funktion der öffentlichen Bibliothek als Lernort, als Ort der interkulturellen Bibliotheksarbeit, als Platz der Leseförderung und Vermittlung von Medienkompetenz wird weiter stark an Bedeutung gewinnen. Die öffentliche Bibliothek wird stärker noch als heute das „öffentliche Wohnzimmer“ der Kommune, die öffentliche Bibliothek ist Ort der Aufklärung, wo wichtige gesellschaftliche Themen diskutiert werden.

Zur Erfüllung dieser Aufgaben braucht die Bibliothek Partner und muss sich in der Stadt vernetzen. Andere Einrichtungen der Stadt, Schulen, Kindergärten, Kultur,- und Bildungseinrichtungen, wie Volkshochschulen, Universitäten und Wiener Festwochen, NGOs, Botschaften und Kulturinstitute und private Unternehmen werden Partner der öffentlichen Bibliothek."